

FACHFRAU/FACHMANN BETRIEBSUNTERHALT



BERUFSBESCHREIBUNG, TÄTIGKEITSGEBIETE

Die Fachleute Betriebsunterhalt erbringen eine professionelle Dienstleistung und tragen die Verantwortung für das reibungslose Funktionieren von Infrastrukturanlagen der verschiedenen Art. Sie sind vertraut mit Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten. Sie überwachen haustechnische Anlagen und können Reparaturarbeiten selbstständig ausführen. Sie bewirtschaften Magazine und Lager und können Spezialisten aus verschiedenen Berufsrichtungen fachkundig unterstützen. Ihr Können und ihre Zuverlässigkeit garantieren

dafür, dass öffentliche und private Grossbetriebe und Gemeinden qualitativ hochstehende Leistungen erbringen können. Die betriebliche Ausbildung gliedert sich in eine breite Grundausbildung in verschiedenen Fachgebieten und eine Vertiefung der Fähigkeiten und Kenntnisse auf einem der beiden Ausbildungsschwerpunkte Hausdienst oder Werkdienst.

VORBILDUNG

- Abgeschlossene Realschule.

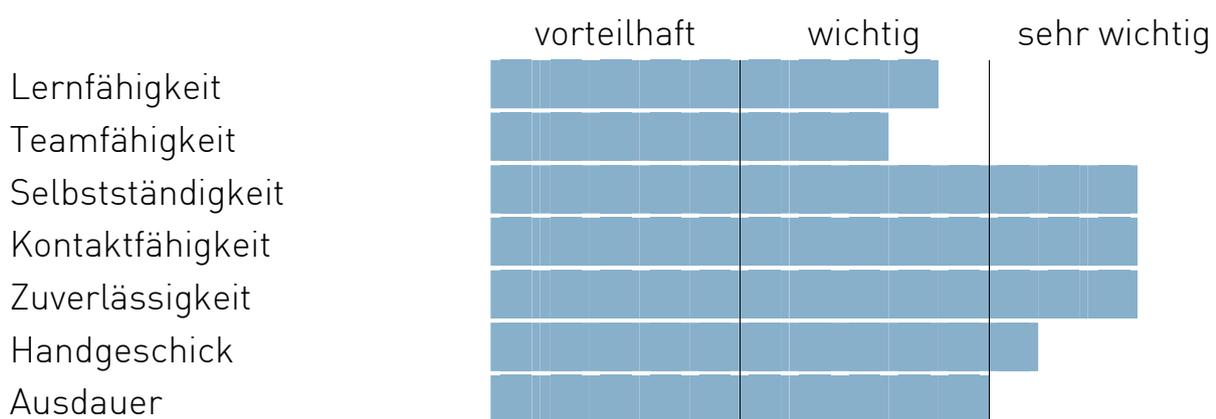
ANFORDERUNGEN

Die Ausbildung für die Fachleute Betriebsunterhalt richtet sich an Jugendliche die vorwiegend praktische Tätigkeiten ausüben möchten. Freude am Arbeiten im Freien und in der Natur, Interesse an der Technik, Zuverlässigkeit und manuelles Geschick sind unerlässlich.

Was erwarten wir von den zukünftigen Lehrlingen:

- Interesse an technischen Zusammenhängen
- Handwerkliches Geschick
- Freude an der Arbeiten im Freien und in der Natur
- Arbeiten im Team
- Zuverlässigkeit
- robuste Gesundheit

ANFORDERUNGSPROFIL



AUSBILDUNGSDAUER

3 Lehrjahre

AUSBILDUNG IM LEHRBETRIEB

Im Betrieb werden die Fachleute Betriebsunterhalt in Teams integriert um in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen die Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben. Spätestens bei Beginn des dritten Lehrjahres erhalten die Fachleute Betriebsunterhalt je nach Interesse und Neigung eine Vertiefung in einem Ausbildungsschwerpunkt Hausdienst oder Werkdienst.

Während zwei Monaten im ersten Lehrjahr erhalten die Fachleute Betriebsunterhalt ein Grundlagenmodul in mechanischer Fertigung im Berufsbildungszentrum von BERUF ZUG. Dabei werden die grundlegenden beruflichen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt. Ebenfalls werden auch die berufsübergreifenden Fähigkeiten und die Persönlichkeitsentfaltung gefördert. Während der Lehrzeit besuchen Fachleute Betriebsunterhalt obligatorische Einführungskurse von insgesamt 16 Tage.

AUSBILDUNG AN DER BERUFSSCHULE

Die Fachleute Betriebsunterhalt besuchen pro Jahr während der Lehrzeit drei Schulblöcke à drei bis vier Wochen am BWZ Obwalden in Giswil.

Neben dem allgemeinbildenden Unterricht werden Fachthemen wie Instandhaltung (Wartung, Unterhalt, Schadenfälle, Sicherheit usw.), Reinigung (Arbeitstechniken, Hygiene, Geräte usw.), Gartenbau (Pflanzen, Pflege von Pflanzen, Rasen, Kompostierung usw.), Umweltschutz und Entsorgung (Stoffkreisläufe, Verfahren zur Entsorgung usw.) vermittelt

ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

- Hauswart mit eidg. Fachausweis
- Instandhaltungsfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis

70 LEHRSTELLEN

Chancen für engagierte junge Leute:

Automatikerin/Automatiker
Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
Elektromonteurin/Elektromonteur
Elektronikerin/Elektroniker *
Elektropraktikerin/Elektropraktiker
Informatikerin/Informatiker *
Kauffrau/Kaufmann
Konstrukteurin/Konstrukteur
Logistikerin EFZ/Logistiker EFZ
Polymechanikerin/Polymechaniker *
Sanitärmonteurin/Sanitärmonteur

* Ausbildung möglich auch nach way-up: Verkürzte Ausbildung für Personen mit einer gymnasialen Matura

Diese Lehrstellen besetzen wir für die Firmen:

Siemens Schweiz AG, Building Technologies Group, Zug
Landis+Gyr AG, Zug
MIBAG Property+Facility Management, Zug
OVD Kinegram AG, Zug

Anfragen an:

BERUF ZUG
Feldstrasse 1, Postfach
6301 Zug
Telefon 041 724 30 03
info@berufzug.ch
www.berufzug.ch



BERUF
ZUG

AUSBILDUNG
FÜR DIE PRAXIS